

rung an zwei für unser Vaterland und diese Stadt besonders denkwürdige und erhebende Ereignisse von hoher Wichtigkeit ist.

Nicht nur sind an jenem Tage 25 Jahre verflossen, seit die deutsche Freiheit auf dem Winnsfelde von Belle Alliance am 18. Juni 1815 ihre letzte feste Begründung erhielt, auch ein Zeitraum von hundert Jahren ist dann vorübergegangen, seit König Friedrich der Große, dem heute noch alle Herzen von echter deutscher Treue schlagen, am 18. Juni 1740 den Aufruf zur Huldigung in seiner Stadt Halle ergehen ließ."

Die Feier wird folgendergestalt begangen: Am Morgen

des 18. Juni feierlicher Schul-Actus im Saale der Francke'schen Stiftungen und Vertheilung von Bibeln und Schulbüchern. Um 11 Uhr akademische Feierlichkeit in der Universitätshalle, deutsche Rede vom Geh. Rath Professor Dr. Gruber. Um 2 Uhr Ausstellung besonders älterer hallischer Druckwerke im Locale der Freimauer-Loge. Um 5 Uhr Vorstellung im Theater und nach Beendigung derselben Festmahl im großen Saale der Loge, wobei sich die Liedertafel betheiligen wird.

Verantwortlicher Redacteur: G. Wigand.

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

Subscriptions- und Pränumerations-Anzeigen.

[2796.] **Einladung zur Subscription.**

**I. Die reitende**

### Feld - Telegraphie

von

**L. W. Oppermann.**

Subscriptionspreis  $\frac{2}{3}$  Rthlr.

(9—10 Bogen 8. mit Tabellen.)

Sammler erhalten auf 10 Exemplare das 11te frei.

Der spätere Ladenpreis wird bedeutend erhöht werden. — Der Druck beginnt sogleich nach Eingang der Subscriptions-Liste im Laufe dieses Jahres.

Wiewohl es uns nicht zusteht, über den innern Werth dieses Werkes eine nähere Andeutung zu geben, so können wir uns doch der Bemerkung nicht enthalten, daß sowohl vermöge der bei dem Hrn. Verf. vorauszusetzenden Sachkenntniß, als der Anerkennung, welche diesem Werke bereits zu Theil wurde, auf eine tüchtige und wohlgelungene Arbeit zu rechnen ist. — Durch die Gründlichkeit, mit welcher die verschiedenen Gegenstände in demselben abgehandelt sind, sowie durch die Kürze und Deutlichkeit, welche der Herr Verfasser in einer bündigen und fließenden Sprache zu vereinen wußte, wird dieses Werk auch für Nicht-Militärs eben so angenehm als belehrend, und für die Militär-Literatur eine neue und höchst interessante Erscheinung sein. —

**2. Die Militair-Oekonomie**

und

### Kassen - Verwaltung,

entworfen

nach den Verhältnissen

der

Königlich Preussischen Infanterie-Bataillone

von

**L. W. Oppermann.**

Subscriptionspreis  $1\frac{1}{2}$  Rthlr.

(22—23 Bog. in gr. Quart tabellarisch)

Sammler erhalten auf 10 Exemplare das 11te frei.

Der spätere Ladenpreis wird bedeutend erhöht.

Wenn schon den Herren Truppenbefehlshabern und Rechnungsführern das hier angekündigte Werk nicht unwillkommen sein kann, so wird es sämtlichen Officieren, welche früher oder später zu den Oekonomie-Commissionen oder als Adjutanten und Rechnungsführer zur Landwehr commandirt, oder zu höheren Chargen befördert werden, um so willkommener sein, da der größere Theil von ihnen in den Dienstverhältnissen fast gar keine Gelegenheit findet, in der Kassen- und Oekonomieverwaltung praktische Erfahrungen zu sammeln.

Die in den verschiedenen Schematen der Kassen- und Kammerbücher gegebenen Beispiele enthalten keine beliebig angenommenen Zahlen, sondern es sind alle Einnahmen und Ausgaben rechnungsmäßig dargestellt, und zwar in der Art, daß die Geldkontos unter sich und mit den Kammerbüchern correspondiren. In allen Beispielen sind die Berechnungen auf eine bestimmte Zeit bis in die kleinsten Details durchgeführt, sämtliche Kontos gehörig abgeschlossen, der damit correspondirende Kassen-Abschluß formirt, und hierdurch ein Bild der Buchführung entworfen, welches neben den beigegeführten Erläuterungen eine gründliche Belehrung in der Kassen- und Oekonomie-Verwaltung darbietet.

Außerdem sind die durch Erfahrung gesammelten Mittel an die Hand gegeben, durch welche die vortheilhaftesten Einkäufe und die zweckmäßigste Verwendung der Materialien bewirkt werden, und was sonst noch zum Geschäftsbetriebe der Oekonomie-Commissionen gehört.

Das Ganze ist in gedrängter Kürze klar und gründlich dargestellt, und wird selbst den Herren Kaufleuten und Geschäftsführern, denen daranliegt, in ihrer Buchführung eine Uebersicht zu erhalten, wodurch sie sich von dem Zustande ihres Geschäfts oder von dem Werthe ihres Eigenthums zu jeder Zeit auf das Genaueste unterrichten können, eben so empfehlenswerth als nützlich sein. Im Mai 1840.

So est. S. W. Nasse. Leipzig. St. Steischer.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der  
Presse.

[2797.] Diejenigen Herren Collegen, welche uns die zu wünschende Fortsetzung von

Karmarsch, Grundriß der mechanischen Technologie, noch nicht angezeigt haben, ersuchen wir, es baldigst zu thun, indem die 2. Lieferung des zweiten Bandes gegen Ende Juni verschickt werden wird. Hannover, 28. Mai 1840.

Selwing'sche Hofbuchhdl.